

# RS Vwgh 2001/6/20 99/06/0187

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 20.06.2001

## Index

40/01 Verwaltungsverfahren

## Norm

AVG §7 Abs1 Z5;

AVG §7 Abs1;

## Rechtssatz

Aus dem Umstand, dass ein und derselbe Rechtsberater sowohl den Bürgermeister als auch die Gemeindevertretung beraten hat, kann keine Befangenheit im Sinne des § 7 Abs. 1 AVG abgeleitet werden. Die Heranziehung des Rechtsberaters auch in zweiter Instanz erfüllt nicht den Tatbestand des § 7 Abs. 1 Z. 5 AVG, dass ein Entscheidungsträger des erstinstanzlichen Verfahrens auch bei der Entscheidung der Berufungsbehörde mitgewirkt hat.

## Schlagworte

Befangenheit innerhalb der Gemeindeverwaltung Verhältnis zu anderen Materien und Normen AVG

Rechtsmittelverfahren

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2001:1999060187.X09

## Im RIS seit

27.09.2001

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)